# UNIVERSITÄT ULM Betriebsanweisung



ulm university universität



Wissenschaftliche Werkstatt Feinwerktechnik, Mechanik Tätigkeit:

Arbeiten mit einer Bandschleifmaschine

### **BEZEICHNUNG**

### Bandschleifmaschine

# <u>GEFAHREN FÜR MENSCH UND</u> UMWELT

### Gefahren für den Menschen

- Erfassen von Kleidung und Haaren durch Antrieb, Spindel oder Werkzeug.
- Einzugsgefahr durch rotierende Spindel und rotierendes Werkzeug.
- Augenverletzungen durch Späneflug.
- Gehörschäden durch hohe Lärmpegel möglich.
- Schnittverletzungen durch scharfkantige Werkstücke.
- Verletzungen durch herumschleudernde Werkstücke oder weg fliegende Teile.
- Fußverletzungen durch herabfallende Werkstücke.
- · Quetschungen durch Einklemmen.
- Brandverletzungen durch heiß gewordene Werkstücke.

### SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

#### Technische Schutzmaßnahmen

- Schutzeinrichtungen weder entfernen noch manipulieren.
- Schutzvorrichtungen zum Arbeiten in Schutzstellung bringen.
- Antriebe vor Einschalten der Maschine verdecken.
- Auch bei kurzer Unterbrechung Maschine abschalten.
- Werkzeugwechsel nur bei Stillstand der Maschine.
- Auf intakte Schleifbänder achten.
- Beschädigte Werkzeuge sofort auswechseln.
- Entfernen Sie Späne nur mit besonderen Hilfsmitteln, z.B. Pinsel, Handfeger. Nicht mit Druckluft reinigen!
- Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten Maschine gegen unbeabsichtigtes Einschalten sichern.
- Verwenden Sie nur zugelassene Zubehörteile.

### Organisatorische Schutzmaßnahmen

- Beachten Sie die in Ihrem Arbeitsbereich gegebenen Anweisungen. Hierzu gehören auch Aushänge und Verbots-, Warn-, Gebots- und Hinweisschilder.
- Beachten Sie die Bedienungsanleitung, benutzen Sie die Maschine nur für den dafür vorgesehenen Zweck.
- Passen Sie auf, dass Sie durch Ihre Arbeit nicht sich selbst oder andere gefährden.
- Die Funktion von Sicherheitseinrichtungen ist t\u00e4glich bei Arbeitsbeginn zu kontrollieren: Not-Aus-Schalter, elektrische Verriegelungen an Schutzgittern und – t\u00fcren,...
- Verlassen Sie eine eingeschaltete Maschine nicht.
- Greifen Sie nicht am laufenden Werkzeug vorbei.







- Zu Kontrollmessungen an aufgespannten Werkstücken setzen Sie die Maschine still und warten deren Auslauf ab.
- Arbeiten Sie niemals mit schadhaften Maschinen, Werkzeugen und Hilfsmitteln.
- Nehmen Sie während der Arbeitszeit keine alkoholischen Getränke zu sich.
- Halten Sie Ordnung an Ihrem Arbeitsplatz.
- Reinigen Sie die Maschine zum Arbeitsende.
- Keine losen Lappen und Putzwolle im Arbeitsbereich verwenden und ablegen.
- Beseitigen Sie Stolperstellen.
- Genügend freien Arbeitsraum einhalten.
- Ungeprüfte Geräte oder Geräte mit abgelaufenem Prüfungsdatum dürfen nicht benutzt werden.

### Persönliche Schutzmaßnahmen

- Eng anliegende Kleidung tragen; Pullover und Kittel sind nicht geeignet. Keinen Schal tragen.
- Tragen Sie eine Schutzbrille gegen Späneflug.
- Bei Arbeiten mit Druckluft unbedingt eine Schutzbrille mit Seitenschutz tragen und nie in Richtung von anderen Personen blasen.
- Bei Lärm Gehörschutz benutzen.
- Sicherheitsschuhe tragen.
- Handschuhe beim Ein- und Ausspannen scharfer Werkstücke und Werkzeuge tragen.
- Lange Haare durch Haarnetz oder Mütze verdecken.
- Schutzhandschuhverbot bei laufender Maschine.
- Tragen Sie bei der Arbeit an Maschinen weder Armbanduhr noch Ringe, Ketten oder ähnliche Schmuckstücke.

# Hygienische Schutzmaßnahmen

- Reinigen Sie vor den Pausen und bei Arbeitsende Ihre Hände gründlich mit Wasser und Seife. Hautschutzcreme und Hautpflegecreme benutzen. Beachten Sie den Hautschutzplan.
- Während des Umgangs mit dem Kühlschmierstoff keine Nahrungs- oder Genussmittel zu sich nehmen oder im Arbeitsbereich lagern.























# VERHALTEN BEI STÖRUNGEN



### Störungen



- Bei Störungen und Auffälligkeiten ist die Maschine sofort stillzulegen (z.B. mittels NOT-Aus-Tasters) und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten zu sichern und zu kennzeichnen. Vorgesetzte sind unverzüglich über Mängel, Störungen und Schäden zu informieren.
- Bei Bruch oder Festsetzen des Werkzeugs sowie bei herumschleudernden Teilen Maschine sofort stillsetzen (Not-Aus) und Störung im Stillstand beseitigen.
- Bei Brand vorhandene geeignete Feuerlöscher verwenden.



### Störungsbehebung, Reparatur und Wartung

- Störungsbehebung, Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur im Stillstand durchgeführt werden. Maschine abstellen, evtl. am Hauptschalter den gesamten Stromkreis ausschalten. Gerät gegen unbefugtes Wiedereinschalten sichern.
- Reparaturen, Wartungsarbeiten und Inspektionen dürfen nur von hiermit beauftragten und qualifizierten Personen durchgeführt werden.



- Zur Wartung und Instandhaltung die Betriebsanleitung des Herstellers beachten.
- Störungen dürfen nur in dem Umfang der arbeitsplatzspezifischen Unterweisung beseitigt werden.
- Niemals Reparaturen in Eigenregie durchführen.
- Regelmäßig die Funktion und Vollständigkeit der Sicherheits- und Schutzeinrichtungen überprüfen.

### VERHALTEN BEI UNFÄLLEN - ERSTE HILFE - NOTRUF

#### Unfall

Notruf

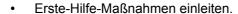
Notruf t\u00e4tigen.

112

- Unfallstelle absichern.
- Geräte außer Betrieb nehmen.
- Vorhandene Notabschaltungen betätigen.
- · Vorgesetzten informieren.

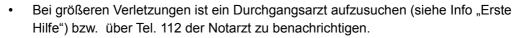


#### **Erste Hilfe**





- Ausgebildete Ersthelfer hinzuziehen: siehe Aushang zur Ersten Hilfe.
- Kleinere Verletzungen sofort versorgen.





- Erste-Hilfe-Leistungen müssen in das Verbandbuch eingetragen werden.
- Vorgesetzten informieren.

### SACHGERECHTE ENTSORGUNG

- Öle fachgerecht entsorgen, nicht in die Kanalisation schütten.
- Späne in Spänesammelbehälter leeren.
- Abfälle sammeln und unter genauer Angabe der Stoffbezeichnung entsorgen.
- Ölgetränkte Lappen in davor vorgesehene Behälter werfen.
- Fragen zur sachgerechten Entsorgung an die Verantwortlichen in Abt. V-5

Wissenschaftliche Werkstatt Feinwerktechnik, Mechanik Betriebsanweisung Bandschleifmaschine

Stand: 29.07.2013 Seite 3 / 4

### **FOLGEN DER NICHTBEACHTUNG**

### **Gesundheitliche Folgen**

- Schnittverletzungen
- Quetschungen
- Brandwunden
- Gehörschäden

### Sachschäden

- Werkzeugbruch
- Maschinenschäden
- Sonstige Beschädigungen

### **Rechtliche Folgen**

Betriebsanweisungen sind verbindlich und stellen eine schriftliche Arbeitsschutzanweisung an die Beschäftigten dar. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann arbeitsrechtliche und juristische Folgen haben.